

DER VIZEPRÄSIDENT  
DES BAYERISCHEN VERWALTUNGSGERICHTS  
MÜNCHEN



Per mail  
Herrn Präsidenten der  
Rechtsanwaltskammer München  
Michael Then  
Tal 33  
80331 München

	Bitte bei Antwort angeben	Telefon	Telefax	Zimmer	
Ihr Schreiben vom/ Ihr Zeichen	unser Aktenzeichen	(089) 5143 -	(089) 5143 -	Nr.	München,
				-	27.4.2020

Sehr geehrter Herr Präsident,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Nachdem das Verwaltungsgericht München für einige Wochen für Publikumsverkehr komplett geschlossen war und keine Sitzungen stattfanden, sind wir dabei, unseren Sitzungsbetrieb langsam wieder hochzufahren.

Um den aktuell erforderlichen Infektionsschutz zu erreichen, sind die Sitzungssäle des Verwaltungsgerichts München mittlerweile so aufgestuhlt, dass sowohl für Richter wie für Beteiligte und auch Besucher jeweils mindestens 1,5 Meter Abstand gewährleistet sind.

Wegen der Abstandsgewährleistung steht bis auf weiteres nur der Sitzungssaal 5 für Kammersitzungen zur Verfügung, die Sitzungssäle 1, 2, 4, 6 und 7 für Einzelrichter-

**Postanschrift**  
Postfach 20 05 43  
80005 München

**Dienstgebäude**  
Bayerstraße 30  
80335 München

**Telefon**  
(089) 51 43 - 828

**Telefax**  
(089) 51 43 - 777  
**E-Mail-Adresse**

[praesidentin@vg-m.bayern.de](mailto:praesidentin@vg-m.bayern.de)

sitzungen. In Sitzungssaal 3 befindet sich derzeit die Rechtsantragsstelle. Kammer-sitzungen sind daher in nächster Zeit nur sehr eingeschränkt möglich. Die Richter-schaft ist daher bemüht, verstärkt Streitigkeiten auf den Einzelrichter zu übertragen. Außerdem bitten wir Sie, soweit möglich einer Entscheidung im schriftlichen Verfah-ren zuzustimmen (§ 101 Abs. 2 VwGO).

Das Merkblatt für mündliche Verhandlungen ist in Anlage beigefügt. Danach ist ins-besondere der Zutritt auch zum Schutz der anderen Beteiligten gegenwärtig nur mit einem Mund-Nasen-Schutz möglich. Beachten Sie bitte, dass Masken etc. vom Ge-richt nicht zur Verfügung gestellt werden können. Ob der Mund-Nasen-Schutz wäh-rend der mündlichen Verhandlung getragen werden darf oder soll, entscheidet der Vorsitzende Richter.

Wir hoffen, dass wir Verzögerungen in einem überschaubaren Rahmen halten kön-nen. Natürlich wünschen wir uns alle eine möglichst baldige Rückkehr zu den ge-wohnten Arbeits- und Verhandlungsbedingungen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Eder